

ITFS
03.–08. MAI 2022



Die Programm-Highlights des 29. Internationalen Trickfilm-Festival Stuttgart (ITFS)

Pressemitteilung, Stuttgart, 24. März 2022

Das Programm des **29. Internationalen Trickfilm-Festival Stuttgart (ITFS)**, das vom **3. bis 8. Mai 2022** vor Ort in Stuttgart und online stattfindet, steht fest. Unter dem Motto „**Black is Back!**“ und mit einem umfangreichen Programm mit Filmen, Präsentationen, Talks, Workshops und Ausstellungen zum Thema Animation in all seinen Facetten mit Schnittstellen u. a. zu Visual Effects, Architektur, Kunst, Design, Musik, Wissenschaft und Games lockt das ITFS 2022 an sechs Tagen Publikum und Branchenvertreter*innen aus der ganzen Welt ins Herz Stuttgarts. Zudem steht die Webseite OnlineFestival.ITFS.de mit Mediathek, dem ITFS VR Hub und zusätzlichen Online-Formaten vom 2. bis 15. Mai zur Verfügung. Das Open Air-Kino des ITFS auf dem Stuttgarter Schlossplatz ist das Publikumshighlight im Kulturkalender der Region Stuttgart und bietet täglich ein kostenloses Filmprogramm, das auch erstmalig weltweit gestreamt wird. Das kommende ITFS wartet mit neuen Partnern und Spielstätten wie dem Hospitalhof, dem vhs TREFFPUNKT Rotebühlplatz, dem Delphi Arthaus Kino und dem FITZ Das Theater animierter Formen auf und findet aufgrund der Corona-Situation verstärkt dezentral statt. Highlights sind u.a. die **Weltpremiere** von „**Lille Allan – Den menneskelige antenne**“ („Little Allan – The Human Antenna“, **Amalie Næsby Fick**, Dänemark, 2022), die Präsentation des für drei Oscars nominierten AnimaDok „**Flee**“ (**Jonas Poher Rasmussen**, u. a. Dänemark, Norwegen, 2021), die Präsentation des Projektes „**The House**“ (produziert von **Nexus Studios** für **Netflix**) und das moderierte Gespräch zwischen den Oscarpreisträgern **Allison Snowden, David Fine und Nick Park** sowie das Animationstheaterstück „**Animeo & Humania**“ vom Aarauer Theater Marie mit ITFS-Trailer-Macher **François Chalet** und der umfassende Länderfokus **Austria**.

Die Wettbewerbe

Herzstück des Festivals sind die Wettbewerbe und Filmprogramme in den unterschiedlichen Kinostandorten. Bis zu insgesamt 65.000 Euro Preisgeld werden von internationalen Fachjurys vergeben. **2028 Einreichungen** (ITFS 2021: 1981) **aus 80 Ländern** gab es für die verschiedenen Wettbewerbe.

Der **Internationale Wettbewerb** zeigt die herausragendsten künstlerischen Animationskurzfilme der letzten zwölf Monate. Mit dabei ist u. a. der oscarnominierte „**Bestia**“ (**Hugo Covarrubias**, Chile), „**Black Slide**“ (**Uri Lotan**, Israel), „**Steakhouse**“ (**Špela Čadež**, Frankreich, Deutschland, Slowenien), „**Varken**“ („Pig“, **Jorn Leeuwerink**, Niederlande) „**Slouch**“ (**Michael Bohnenstingl**, Deutschland) und „**Deep Water**“ (**Anna Dudko**, Ukraine).

Der Wettbewerb **Young Animation** zeigt die besten Filme von Studierenden internationaler Film-, Medien- und Kunsthochschulen. Hier sind u. a. „**An Ostrich Told Me the World is Fake and I Think I Believe It**“ (**Lachlan Pendragon**, Australien), „**BusLine35A**“ (**Elena Felici**, Dänemark), „**Au revoir Jérôme!**“ („Goodbye Jerome!“, **Adam Sillard, Chloé Farr, Gabrielle Selnet**, Frankreich), „**The Boy and the Fire**“ (**Haomin Lu**, China) und „**In Seiner Gnade**“ („In his Mercy“, **Christoph Büttner**, Deutschland) zu sehen.

Die besten animierten Kurzfilme und Serienepisoden für Kinder sind bei **Tricks for Kids** zu sehen, darunter „**Battery Daddy**“ (**Seung-bae Jeon**, Südkorea), „**Maman Pleut des Cordes**“ („Mum is pouring rain“, **Hugo De Faucompret**, Frankreich), „**The soloists**“ (**Celeste Jamneck, Feben Elias Woldehawariat, Mehrnaz Abdollahina, Razahk Issaka, Yi Liu**, Frankreich), die Serie „**Pip and Posy**“ mit der Folge „**Night Pip**“ („Nacht Pip“, **Matt Tea**, Vereinigtes Königreich), „**The bridge of the City**“ (**Klym Klymchuk**, Ukraine) und „**Lost Brain**“ (**Isabelle Favez**, Schweiz).

Die vollständigen Filmlisten finden sich hier: <https://www.itfs.de/programm/kurz-und-langfilme/>

CREATED BY

film & medien festival
g GmbH



Film- und Medienfestival gGmbH
Stephanstraße 33
70173 Stuttgart
#itfs

Tel.: +49 (0) 711-9 25 46-0
Fax: +49 (0) 711-9 25 46-150
itfs@festival-gmbh.de
www.ITFS.de



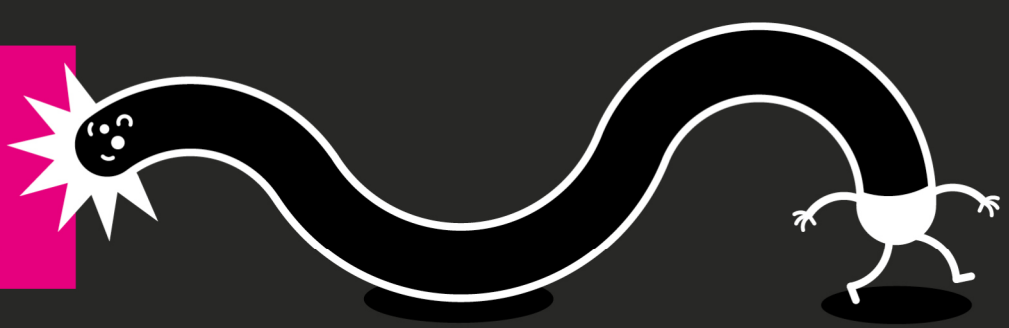
Im **Langfilmwettbewerb AniMovie** dürfen sich Filmfans auf **Highlights und Premieren freuen**. Es sind die folgenden Filme zu sehen: „**Flee**“ (**Jonas Poher Rasmussen**, Dänemark, Frankreich, Schweden, Norwegen, 2021, präsentiert vom Haus des Dokumentarfilms), „**Bob Cuspe – Nós não gostamos de gente**“ („Bob Spit – We don't like people“, **Cesar Cabral**, Brasilien, 2021), „**INU-OH**“ („INU-OH“, **Masaaki Yuasa**, China, Japan, 2021), „**La Traversée**“ („The Crossing“, **Florence Mialhe**, Frankreich, Deutschland, Tschechische Republik, 2021), „**Moje Slunce Maad**“ („My Sunny Maad“, **Michaela Pavlátová**, Frankreich, Tschechische Republik, Slowakei, 2021), „**Poupelle of Chimney Town**“ (**Yusuke Hirota**, Japan, 2020), „**Myši patří do nebe**“ („Even Mice Belong in Heaven“, **Jan Bubeníček, Denisa Grimmová**, Tschechische Republik, Frankreich, Polen, Slowakei, 2020). Eine **Weltpremiere** feiert „**Lille Allan – Den menneskelige antenne**“ („Little Allan – The Human Antenna“, **Amalie Næsby Fick**, Dänemark, 2022). Out of Competition ist als Preview ein Tag vor dem offiziellen Kinostart „**Die Biene Maja – Das geheime Königreich**“ (**Noel Cleary, Alexs Stadermann**, Deutschland, Australien, 2020, präsentiert von Studio 100) zu sehen.

Länderfokus Österreich

Im Rahmenprogramm setzt das ITFS 2022 seinen Schwerpunkt auf **Österreich**. Die Animationsproduktion der Alpenrepublik steht für Experiment, Innovation und abgründigen Humor. Partner ist das österreichische Festival **Tricky Women /Tricky Realities**. Die Lecture „**Expanded Animation – Tectonic Shift**“ wird präsentiert von **Jürgen Hagler** (FH Oberösterreich, Campus Hagenberg). In der Reihe **In Persona** wird der Künstler **Thomas Renoldner** vorgestellt, der wie kaum ein anderer die Vielfalt und die kreativen Widersprüche österreichischer Animation verkörpert und in seinem 40-jähriges Œuvre die unterschiedlichsten Aspekte von Trick- und Experimentalfilm aufgreift. Als AniMovie Spezial wird der Langfilm „**Willkommen in Siegheilkirchen**“ („Rotzbub“, **Marcus H. Rosenmüller, Santiago Lopéz Jover**, Österreich, Deutschland, 2021) gezeigt – eine animierte Biographie des weltbekannten Karikaturisten und Grafikers **Manfred Deix** basierend auf dessen Zeichnungen. Weitere Höhepunkte im Fokus Austria sind die Präsentation u. a. der österreichischen Animationsstudios **Arx Anima, Causa Creations** und **LWZ Studio**, ein von **Gerald Weber** (Sixpack Film) vorgestelltes Filmprogramm sowie ein Programm mit animiertes österreichischen Musikvideos.

In Persona

In der Reihe **In Persona** geben künstlerisch herausragende Trickfilmer*innen persönlich Einblick in ihr Werk und ihre Arbeitsweise. Die Dramaturgin und Regisseurin **Marion Rasche** war u. a. als künstlerische Leiterin des staatlichen Trickfilmstudios der DDR in Dresden tätig. Vor allem in letztgenannter Position war sie wesentlich verantwortlich für die Entfaltung von neuen künstlerischen Freiräumen in der Stoffentwicklung und visuellen Gestaltung des DEFA-Animationsfilmschaffens der 1980er Jahre. Die Zeichnungen von **Steven Appleby** (London) zeichnen sich durch ihren absurden Humor aus. In seine vielseitigen Werke fließen oft eigene Erfahrungen und Leidenschaften mit ein, etwa bei seinem neusten Comic „**Dragman**“ (2020), dessen Protagonist zum fliegenden Superhelden wird, sobald er in Frauenkleider schlüpft. Bei dieser tragikomischen Auseinandersetzung mit Geschlechter- und Rollenbildern schöpft Appleby auch aus seinen eigenen Erlebnissen als Transgender-Person. Die international renommierte und vielfach preisgekrönte Filmemacherin **Regina Pessoa** entdeckte schon früh ihre Leidenschaft fürs Zeichnen. Im Jahr 2005 entstand ihr bisher erfolgreichster Kurzfilm „**Tragic Story with Happy Ending**“. Der Film gewann insgesamt 26 Preise und ist damit einer der renommiertesten in der Geschichte der portugiesischen Animation. **Jean-Charles Mbotti Malolo** (Lyon) ist sowohl Filmemacher, Animator als auch Tänzer. In seinen filmischen Werken (u. a. „**The Sense of Touch**“, der beim ITFS 2015 den Grand Prix gewann) verbindet er beide Leidenschaften. **Daniel Höpfner** (Berlin) ist Experimentator und Innovator des Stop Motion Films. Hauptprotagonist seiner Filme sind zumeist Räume wie im Falle von „**Anhalter**“, „**Sehen wir uns nicht in dieser Welt...**“ und „**Botschaften**“. „**Jochen Kuhns** mit den Mitteln der Malerei gestaltete Animationsfilme [„**Neulich 1-3**“, „**Sonntag 3**“, „**Zentralmuseum**“]“, so der Filmkritiker **Daniel Kothenschulte**, der Jochen Kuhns Programm musikalisch auf dem Klavier begleiten wird, „haben die Kunstgeschichte im Alleingang um ein Kapitel des Alltags-Surrealismus weiterschrieben. Seine alltäglichen Dystopien verweben traumwandlerisch die vielen Talente



ihres Schöpfers: Grandiose Malkunst, philosophisch-ironische Kommentare, ein hypnotischer Einsatz von eigener Stimme und selbst komponierter Musik – und das Talent, über die schlimmsten Unglücke auch schmunzeln zu können.“

Filmprogramme, Präsentationen und Workshops

Neben Präsentationen der österreichischen Film- und Animationshochschulen Universität für angewandte Kunst Wien, FH Oberösterreich, Campus Hagenberg und FH Salzburg im Länderfokus Österreich zeigen u. a. die **Hochschule Luzern & Cartoon Network** und **50 Years of National Film & TV School** Beaconsfield (London) die besten Werke ihrer Studierenden und stellen sich vor.

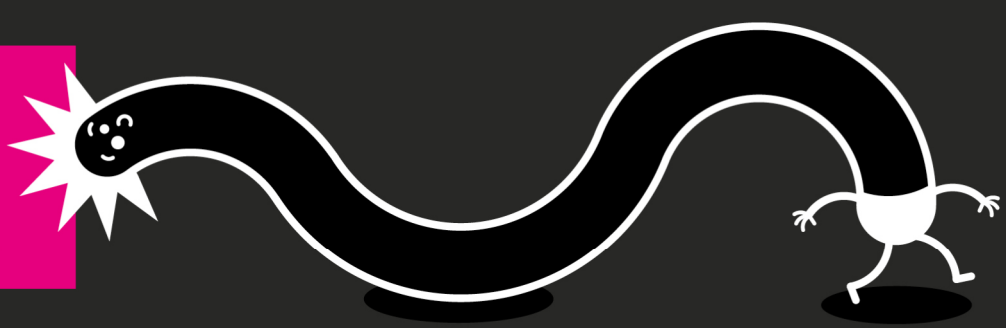
„**The House**“ (produziert von **Nexus Studios** für **Netflix**) ist das Thema des Talks mit den beiden Regisseuren **Paloma Baeza** und **Marc James Roels** sowie dem Production Manager **Joost Zoetebier**. Online übertragen wird ein Talk mit den National Film & TV School-Alumni **Alison Snowden** (arbeitete mit an „Peppa Pig“ und der „Shaun das Schaf“-Serie) und **David Fine** (beide oscar ausgezeichnet („Bob’s Birthday“) bzw. mehrfach oscarnominiert) sowie **Nick Park** (Aardman Animation, oscarprämierter Erfinder der Charaktere Wallace & Gromit sowie Shaun das Schaf).

Zahlreiche Drehbuchworkshops, Masterclasses und Werkstattgespräche erlauben den Branchenbesucher*innen einen direkten Einblick in die Praxis. In einem Werkstattgespräch zeigen die Zeichnerin **Sheree Domingo** und der Szenarist **Patrick Spät** die Entstehung ihres Comics „**Madame Choi und die Monster**“. Die Graphic Novel wurde mit dem Comibuchpreis 2022 der Berthold Leibinger-Stiftung ausgezeichnet. In der „**Masterclass: Meet Ze Artists: Magic of marriage between sound and image**“ wird **Renaud Armanet**, Ausbilder (u. a. École Méliès, Gobelins), Regisseur, Komponist, Sounddesigner und Musiker, seinen originellen Ansatz bei der Verwendung des Soundtracks beim Schreiben einer Geschichte, beim Schneiden eines Films oder beim Timing der Animation anhand von Filmbeispielen erläutern. Im „**Werkstattgespräch: VR Animationsfilm – Studio LAVAMACHINE**“ tauchen die Teilnehmenden gemeinsam ein in die Welt der virtuellen Animation. **Uri Kranot** präsentiert „**ANIDOX:LAB**“, einen maßgeschneiderten Workshop für Dokumentar- und Animationskreative, Regisseur*innen und Produzent*innen. Im Drehbuch-Workshop „**Sisters of the Mist: When comics & animation overlap**“ wird das Team von „Sisters of the Mist“ seine Erfahrungen mit den Unterschieden zwischen den Kunstformen in Bezug auf Storytelling, Designentscheidungen, Überlegungen zum Publikum, Pitching-Prozess und Arbeitsablauf darlegen.

Gleich drei Kurzfilmprogramme zum Thema „**Women in Animation**“, kuratiert von **Waltraud Grausgruber** (Festivalleiterin Tricky Women/Tricky Realities, Wien) präsentieren die Vielfalt der internationalen weiblichen Animationsszene. Ganze vier Mal finden die beliebten Kultnächste statt, 2022 mit Kurzfilmprogrammen zu „**Best Animated Music Videos**“ (in Zusammenarbeit mit dem Pop-Büro Region Stuttgart), „**Animation of the Extreme**“, „**Pandemic Animation**“ (mit Filmen voller Isolation im Alltag, Dystopien, über Krankheiten und Umweltszenarien bis hin zu Technologie und Wissenschaft) und „**Sous le tapis rouge (Under the Red Carpet)**“ (präsentiert von Tigobo Animation).

Das Programm zum Motto „**Black is Back!**“ (kuratiert von **Ulrich Wegenast**, künstlerischer Geschäftsführer des ITFS) thematisiert das Potential sowie die Grundlagen und Prinzipien der Animation anhand internationaler Trickfilme der letzten 30 Jahre. Unter den Begriffen „Anticipation“, „Staging“, „Condensation“, „Abstraction“ und „Exaggeration“ wird die ganze Bandbreite von schwarzweißer Animation aufgezeigt, die von Reduktion über Abstraktion bis hin zu Übertreibung reicht. „**XPRMNTL Animation**“ umfasst zeitgenössische Positionen der experimentellen Animation, die einerseits die Traditionen des abstrakten Films aufgreifen, andererseits persönliche Reflexionen über Identität und Heimat sowie subversive Medienpraktiken formulieren. Darüber hinaus zeigt das Programm künstlerische psychedelische Studien, die die Beziehung zwischen Kino und Traum visualisieren. XPRMNTL Animation wurde 2021 von **Max Hattler** (City University

ITFS
03.–08. MAI 2022



of Hongkong), **Giovanna Thiery** (Wand 5, Stuttgarter Filmwinter) und **Ulrich Wegenast** zusammengestellt und für das ITFS 2022 um weitere Filme ergänzt.

Tricks for Kids – Das Kinderfilm-Festival des ITFS

Das Kinderfilm-Festival Tricks for Kids wird zusammengestellt von der Kuratorin **Iris Loos** (vhs stuttgart „Treffpunkt Kinder“). Das fantasievolle Programm besteht aus aktuellen Kurzfilmen aus der ganzen Welt, den neuesten internationalen Animationsserien und internationalen Trickfilmen in Spielfilmlänge. Eine Weltpremiere auf dem Open Air feiert der Kurzfilm „**Versteckte Helden**“ vom Animationsstudio monströös, der für „MACH DICH STARK – Die Initiative für Kinder im Südwesten“ erstellt wurde. Zusätzlich gibt es im Jugendhaus Mitte, im TREFFPUNKT Rotebühlplatz und im Institut Français zahlreiche Workshop-Angebote zum Mitmachen, z. B. Comic-, Stop-Motion-, Sounddesign- und Greenbox-Workshops, die Kinder-Trickfilmakademie (in Zusammenarbeit mit dem Kindermedienland), die **GameZone Kids** vor Ort im Jugendhaus Mitte (In Zusammenarbeit mit der ComputerSpielSchule Stuttgart des Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft, der Merz Akademie und der Mobilen Medienschule Stuttgart Ost) mit kostenlosen Workshops, u. a. mit Minecraft, Minetest und „Controller bauen mit MakeyMakey“ sowie dem „MACH DICH STARK Superheld*innen Games Workshop“. Tricks for Kids wird auch in diesem Jahr maßgeblich von der L-Bank Baden-Württemberg unterstützt und erstmalig im Impulsprogramm „Kultur nach Corona“ des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg gefördert.

GameZone

Die GameZone ist der digitale Spielplatz des ITFS und unterschiedlichen Formaten gewidmet. 2022 findet die GameZone sowohl onsite im Jugendhaus Mitte als auch mit verschiedenen Formaten im kostenlosen Onlinebereich unter OnlineFestival.ITFS.de und im ITFS VR Hub statt. In Zusammenarbeit mit der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK) findet auch in diesem Jahr die Veranstaltung **Edutain Me 8.0** statt. Hier diskutieren Entwickler*innen, Publisher, Vertreter*innen aus dem Hochschul- und Ausbildungsbereich sowie der Politik, wie Games zielführend im Schulunterricht eingesetzt werden können, auf welche Kriterien dabei geachtet werden sollte und in welcher Form eine Einführung digitaler Medien für die Gestaltung des Unterrichts sinnvoll ist. Dabei steht in diesem Jahr auch das Thema Inklusion und Vielfalt auf der Tagesordnung. Es werden Best-Practice-Beispiele vorgestellt und zusätzlich im Rahmen der GameZone ausgestellt. Außerdem wird es Talks, Game Jams und weitere Events geben. Bei den **GameZone Talents** stellen sich nationale und internationale Hochschulen vor und präsentieren die neuesten Spiele von Studierenden, darunter die Merz Akademie, die Hochschule der Medien Stuttgart, die Hochschule Darmstadt, die Hochschule Offenburg, das Gamelab der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe, die Kunsthochschule Kassel, die Züricher Hochschule der Künste (ZHDK) sowie die FH Oberösterreich mit der **Installation Digital Sensing**. Bei **Local Heroes – Kokolores & Friends** präsentieren regionale Gamestudios sich und ihre Spiele.

ITFS VR Hub

Ein Teil des ITFS-Programms wird in der virtuellen Welt des **VR Hubs** stattfinden. Im Rahmen der **GameZone** präsentieren hier Hochschulen (darunter die Hochschule der Medien) ihre Spiele. Beim Avatar-Workshop mit **Ronald Wong Ho Hip** (Johannesburg, Südafrika) können die Teilnehmenden ihren eigenen Avatar für den ITFS VR Hub gestalten. Dazu wird es weitere Veranstaltungen und Webinare zum Themenbereich VR geben, darunter einen Workshop mit den VR-Experten **Allison Crank, Raoul Postel** und **Christophe Merkle**, die maßgeblich an der Entwicklung des ITFS VR Hubs beteiligt sind, einen Talk mit dem Schweizer Künstler **Michael Frei** über „**Plug & Play**“, sein vielfach ausgezeichnetes Projekt, das als Game und Film entwickelt wurde, sowie eine Präsentation von **Causa Creations** über ihr Projekt „Friedenskinder“, den VR-Nachbau eines verlassenen Bunkers aus dem Wien der 1940er Jahre, der im ITFS VR Hub virtuell besucht werden kann. Zudem erwarten die Besucher*innen u. a. DJs und Music Acts, die **Ausstellung „Black is Back – Black and White in**

CREATED BY

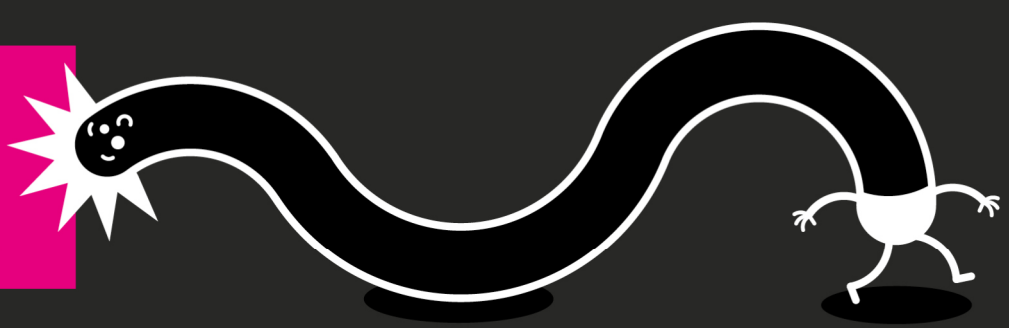
film & medien festival
g GmbH



Film- und Medienfestival gGmbH
Stephanstraße 33
70173 Stuttgart
#itfs

Tel.: +49 (0) 711-9 25 46-0
Fax: +49 (0) 711-9 25 46-150
itfs@festival-gmbh.de
www.ITFS.de

ITFS
03.–08. MAI 2022



Animated Computer Games Ausstellung, kleine Games, die zum virtuellen Zocken einladen sowie den Minimalism Game Jam.

Das Projekt „**ITFS & Raumwelten VR Hub**“ wird entwickelt im Rahmen von „**dive in. Programm für digitale Interaktionen**“ der **Kulturstiftung des Bundes**, gefördert durch die **Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) im Programm NEUSTART KULTUR**.

Tickets für das ITFS sind unter <https://www.ITFS.de/tickets/> erhältlich.

Bildmaterial zum Download finden Sie unter: <https://www.itfs.de/presse/downloads/> (zu Filmen unter „Filmstills“)

Kontakt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: presse@festival-gmbh.de

Nora Hieronymus +49 (0) 711-925 46-102 & Rebecca Pfister +49 (0) 711 925 46 120

Über das ITFS: Das Internationale Trickfilm-Festival Stuttgart – Stuttgart International Festival of Animated Film (ITFS), wurde 1982 gegründet und ist eines der weltweit größten und wichtigsten Festivals für Animationsfilm. In unterschiedlichen Wettbewerbskategorien werden bis zu 65.000 Euro Preisgeld vergeben. Parallel zum ITFS findet die FMX – Film & Media Exchange statt. Als Europas größte Konferenz für Animation, Effekte, Games und immersive Medien veranstaltet die FMX gemeinsam mit dem ITFS die Businessplattform Animation Production Days, dem einzigen auf Animationsprojekte spezialisierten Koproduktion- und Finanzierungsmarkt in Deutschland. www.itfs.de

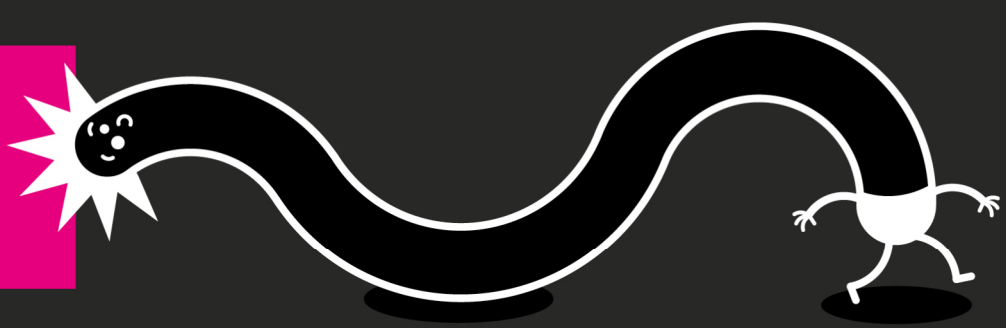
CREATED BY

film & medien festival
g GmbH



Film- und Medienfestival gGmbH
Stephanstraße 33
70173 Stuttgart
#itfs

Tel.: +49 (0) 711-9 25 46-0
Fax: +49 (0) 711-9 25 46-150
itfs@festival-gmbh.de
www.ITFS.de



Zusatzinfos für Pressevertreter*innen – nicht zur Veröffentlichung gedacht!

Sie möchten sich als Pressevertreter*in akkreditieren? Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

In unserem Ticketshop können Sie sich vorab anmelden – wählen Sie dabei zwischen einer Akkreditierung HYBRID (Zugang zu allen Angeboten vor Ort und online) oder ausschließlich ONLINE. Sie erhalten von uns nach erfolgreicher Prüfung eine Bestätigung Ihrer Akkreditierung.

Weitere Informationen sowie Link zur Voranmeldung unter: <https://www.itfs.de/presse/presseakkreditierung/>

Was Sie erwartet:

	Presseakkreditierung HYBRID ONSITE (3.5.-8.5.2022) & ONLINE PRO (2.5.-15.5.2022)	Presseakkreditierung ONLINE PRO ONLINE+ & ONLINE PRO (2.5.-15.5.2022)
Zugang zu allen Kinovorstellungen & Live-Veranstaltungen (z. B. Preisverleihungen)*	ja	Nur zu den gestreamten Live-Veranstaltungen (die Eröffnung am 3.5. und die große Preisverleihung am 8.5. werden nicht gestreamt)
Zugang zu allen digitalen Inhalten von ONLINE PRO und ONLINE+	ja	ja
Work-in-Progress Formate, Master Classes, Schul- und Studiopräsentationen vor Ort*	ja	nein
Zugang zur Mediathek ONLINE+ mit rund 200 VoD-Inhalten der internationalen Wettbewerbe & Rahmenprogramme ohne Geoblocking	ja	ja
ONLINE PRO: Exklusive Work-in-Progress Formate und Studiopräsentationen	ja	ja
Virtuelle Networking-Möglichkeiten	ja	ja
Exklusiver Zugang zur Streaming-Plattform Animated Video Market (3.5.2022 bis 7.8.2022)	ja	ja
Online-Teilnahme an der APDs Konferenz	ja (Für den Besuch vor Ort kontaktieren Sie bitte marlene.wagener@animationproductiondays.de)	ja

*Bitte beachten Sie, dass in diesem Jahr aufgrund von limitierter Platzkapazität vor Ort keine Zutrittsgarantie besteht. Alle Informationen zum Anmeldeprozess erhalten Sie bei Akkreditierung in einer E-Mail rechtzeitig vor dem Festival.

Bei Fragen zu Ihrer Presse-Akkreditierung wenden Sie sich bitte an unser Ticketteam unter Tel: +49 (0) 711-925 46-123 oder per E-Mail an service@festival-gmbh.de.